Berlin 1. Apr. 1883.

Die Abtheilung Epistolae ist endlich in der Lage, einen fertigen Band vorlegen zu können, nämlich den von Dr. Rodenberg bearbeiteten Band der von Pertz aus den Vaticanischen Registern entnommenen Briefe Honorius III und Gregor IX umfassend. Die Arbeit daran hat sich länger hingezogen als vorgesehen wurde, es war doch nicht so leicht das vorhandene Material zu ordnen, zu ergänzen, die vorhandenen Drucke zu Rathe zu ziehen, namentlich die Ortsnamen und Personen festzustellen, so weit es möglich war, und daraus das sehr umfangreiche und mühsamen Fleiß gearbeitete Register herzustellen.

Dr. Pertz wurden auf seinen Wunsch die Druckbogen mitgetheilt und auch darüber hinaus Register zum Zweck der weiteren Bearbeitung der Regesten Friedrichs II. Diese Arbeit mußte für die Ausgabe des zweiten Bandes doch gemacht werden, und erfüllte sie also einen weiteren Zweck unseres Unternehmens.

Mit der Vorbereitung des zweiten Bandes ist Dr. Rodenberg noch beschäftigt, und wünscht mit dem Beginn des Druckes noch so lange zu warten, bis ein ansehnlicher Theil des Manuscripts druckfertig ist. Denn in der Pariser Bibl. Nat. befindlichen Theil der Reg. Innoc. IV. welcher von Pertz nicht berücksichtigt worden ist, hat L. Delisle vorläufig zugesagt, gern demnächst [illegible]

Aus der Gräflich Stolberg'schen Bibliothek in Wernigerode wurden die dort befindlichen Auszüge aus den betr. Registerbänden bereitwilligst hergesandt und einige Nachträge daraus genommen.

Herr Dr. A. Mau hat über einige zweifelhafte Punkte mit gewohnter Gefälligkeit und zuverlässiger Auskunft aus den Originalbänden gegeben und Ergänzungen mitgetheilt